

Klimabegeistertes Deutschland? Mitnichten – „Klimakiller“-SUV- Verkäufe explodieren

geschrieben von AR Göhring | 20. September 2020

von AR Göhring

Die Grünen stellten im Bundestag eine Anfrage an die Regierung zum Thema SUV-Verkäufe. 2019 waren schon 20% sogenannte „Sport Utility Vehicles“. Nimmt die Bevölkerung das Klimathema überhaupt ernst, oder spielt es nur in den Medien und akademischen Zirkeln eine Rolle?

Fritz Vahrenholt im Achse-Radio ,Indubio': Zwei Prozent Weltrettung!

geschrieben von AR Göhring | 20. September 2020

(AR Göhring)

Burkhard Müller-Ullrich spricht mit Fritz Vahrenholt über sein neues Buch „Unerwünschte Wahrheiten“ – zusammen mit Sebastian Lüning, erschienen bei LangenMüller. Ungeachtet der Opferung der deutschen Energiewirtschaft wird die Klimakatastrophe vorerst ausbleiben. Auch wenn der deutsche Anteil von 2,x % der weltweiten CO₂-Emission mit Billionen-Summen auf Null gesenkt würde. Selbst die Experten des Bundesforschungsministeriums erwarten in den nächsten fünf Jahren keine signifikante Erwärmung.

Woher kommt der Strom? Geteilte Woche

geschrieben von AR Göhring | 20. September 2020

von Rüdiger Stobbe

Den Sonntag – diese Woche ein echter Sonderfall (s.u.) – mal abgezogen, teilt sich die 36. Woche in ziemlich genau zwei Hälften (Abbildung,

bitte unbedingt anklicken, es öffnen sich alle Abbildungen und mehr). Montag bis einschließlich Mittwoch ist die Windstromerzeugung sehr gering.

DER SPIEGEL bei Naomi Seibt: „Warum hält eine kluge junge Frau absurde Behauptungen für Fakten?“

geschrieben von AR Göhring | 20. September 2020

von AR Göhring

Naomi Seibt hat es getan: Sie ließ einen SPIEGEL-Reporter zum Interview ins Haus. Herausgekommen ist Erwartbares – „Klimaleugner“ seien frustrierte Rentner, Widerspruch sei absurd, usw.etcpp. Allerdings scheinen Naomis Verstandesschärfe und Bildung das Weltbild des Redakteurs zu verwirren. Was sagt es einem Haltungsjournalisten, wenn eine 19jährige, die geistig überlegen ist, zu gänzlich anderen Ergebnissen kommt als er?

Ottmar Edenhofer vom PIK erhält Europas bestdotierten Öko-Preis

geschrieben von AR Göhring | 20. September 2020

von AR Göhring

Der Wirtschaftswissenschaftler Edenhofer vom Potsdam-Institut für Klimaforschungsfolgen wird von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt mit etwa 250.000 Euro ausgezeichnet. Grund ist seine Vorarbeit für die CO₂-Bepreisung, die im Merkel-Klimapaket 2019 erstmals aufgenommen wurde.